

LINDEMANN®



Partner der Profis

Anleitung für universell einsetzbare Stopfbuchsenpackung



Abb. 1

Universell einsetzbare Stopfbuchsenpackung für schnell oder langsam laufende Maschinen. Sowohl für Bronze- als auch für Edelmetallwellen geeignet. Auch einsetzbar für Pumpen, Ventile und Ruderwellen. Geeignet zur wartungsarmen Abdichtung gegen Warm- und Kaltwasser, wässrige Lösungen, Salzwasser, Öle und Fette. Beinhaltet PTFE und Silikon.

Einbautipps für Stopfbuchsenpackungen

• Schritt 1:

Die alte Packung mit einem geeigneten Werkzeug oder Draht entfernen ohne dabei den Wellenschaft zu zerkratzen.

Prüfen: Hat der Schaft Schäden oder ist er verbogen?



Abb. 2
(schlecht geschnitten)

• Schritt 2:

die neue Packung spiralförmig über ein Rohr wickeln, das den gleichen Durchmesser hat, wie die Welle. Die entstandenen Ringe gerade durchschneiden (Abb. 1). Die besten Resultate werden erzielt, wenn man im 45°-Winkel schneidet (Abb 2 & 4).



Abb. 3
(optimal geschnitten)

• Schritt 3:

Die einzelnen Ringe mit den Schnittenden jeweils um 60°-90° versetzt in die Stopfbuchse einsetzen. Dabei jeden Ring sorgfältig bis zum Anschlag eindrücken. Dabei leicht fetten. Geeignet ist jedes Marinefett.

• Schritt 4:

Wenn alle notwendigen Ringe platziert sind, die Brillenmuttern unter leichtem Drehen der Welle schrittweise und abwechselnd **VON HAND** anziehen.

Tip: eine kleine Leckage zulassen und jeweils um eine viertel Umdrehung nachziehen, bis die Leckage gestoppt ist. Pumpen benötigen zur Schmierung eine geringe Dauerleckage (ca. 1 Tropfen pro Minute).